

## Ulis Newsletter zur Corona-Krise vom 05.05.2020

### Liebe Freundinnen und Freunde,

heute haben wir endlich durchgesetzt, dass es in diesem Jahr keine Erhöhung der Abgeordneten-Diäten im Landtag geben wird. Die Diäten werden mit einem sogenannten Indexierungsverfahren berechnet. Dieses bildet die Veränderung der Löhne der erwerbstätigen Bevölkerung ab. Bemessungszeitraum ist bei diesem Verfahren das jeweils vorangegangene Kalenderjahr. Da alle Einkommen der Beschäftigten in Baden-Württemberg in diesem Zeitraum gestiegen sind, hätte es jetzt auch eine Anpassung der Abgeordneten-Bezüge gegeben. Für viele Menschen in Baden-Württemberg bedeutet aber die derzeitige Corona-Krise nicht nur eine erhebliche Einschränkung ihrer persönlichen Freiheit und des gesellschaftlichen Lebens, sondern ist auch mit erheblichen wirtschaftlichen Nachteilen verbunden. Es versteht sich von selbst, dass Politik sich hier solidarisch zeigt. Die Erhöhung hätte rd. 300 Euro monatlich betragen. Das ist eine von zahlreichen heutigen Corona bedingten Schlagzeilen.

Ansonsten starren alle auf den morgigen Bund-Länder-Gipfel. Aber: Kann die Kanzlerin überhaupt noch den Laden zusammenhalten? Wird es weiterhin eine gemeinsame Linie geben? Ich befürchte: Nein. Jeder macht im Moment, was er will. Die heutigen Ankündigungen, ja, der Überbietungswettbewerb der Länder, sprechen eine deutliche Sprache. Da kann man nur hoffen, dass das gut geht und dass es keinen Rückschlag gibt. Denn das wäre das Schlimmste. Leute, prügelt mich gerne! Aber wenn alle nur noch schreien, „aufmachen“, „aufmachen“ und z.T. rein egoistische Interessen vertreten, halte ich weiter die Fahne des Gemeinwohls, und der heißt aktuell übersetzt: den Infektionsschutz hoch.

Herzliche grüne Grüße, Uli

### Entwicklung der Fallzahlen am 05.05.2020

**Zeitraum:** 08.20 bis 16 Uhr

**Bundesrepublik:** 163.860 Fälle insgesamt (Zunahme um 685); 6.831 Todesfälle (Zunahme um 139); ca. 135.100 genesen. Die Reproduktionszahl liegt aktuell bei 0,71. Die Corona-Fallzahlen sind damit weiterhin rückläufig. (Quelle: RKI, 08.20 Uhr)

**Baden-Württemberg:** 32.545 Fälle insgesamt (Zunahme um 88); 1.482 Todesfälle (Zunahme um 31); ca. 25.628 genesen. (Quelle: Sozialministerium BW, 16.00 Uhr)

**Rhein-Neckar-Kreis:** 902 Fälle insgesamt (Zunahme um 0); 32 Todesfälle; 777 genesen. (Quelle: Gesundheitsamt RNK, 13:30). Im Anhang findet ihr wieder die aktuellen Zahlen aus den Gemeinden.

## **Wichtige Corona-Nachrichten**

### **Inland**

#### **Debatte über den richtigen Kurs in der Automobilwirtschaft**

Die Konferenz der „Autoländer“ Niedersachsen, Bayern und Baden-Württemberg sorgt für reichlich Furore. Es wird u.a. eine Innovationsprämie für die Anschaffung von Verbrenner-Pkws gefordert. Zugegeben, es wird explizit von modernen Verbrenner-Pkws der Emissionsklasse Euro 6d temp und Euro 6d gesprochen und die Prämien sind gestaffelt. Für Elektro- oder alternative Antriebe sind sie mit großem Abstand am höchsten. Aber dennoch: Ist es zielführend, Fahrzeuge zu fördern, deren Technik nicht zukunftsweisend ist?

Natürlich muss für mich, muss für uns Grüne ein Konjunkturprogramm ein Innovationsprogramm sein, das den Weg in eine erfolgreiche Zukunft weist. Heißt für die Automobilindustrie: Investitionen in umweltfreundliche Fahrzeuge, in e-Mobilität, Wasserstoff, in modernen ÖPNV und autonomes Fahren.

Ich würde das „Autopapier“ nicht überbewerten. Das Land wird mit Kretschmann seinen Kurs für einen Innovationsschub fortsetzen. Schwerpunkte sind aktuell Forschung und Entwicklung der Batteriezellenforschung. Unser Ziel ist klar: Wir wollen emissionsfreie und emissionsarme Mobilität – und wir wollen, dass Baden-Württemberg hier die Nase vorn hat. Das sichert unsere Arbeitsplätze. Und schützt das Klima.

#### **Wichtige Informationen aus der Regierungspressekonferenz**

##### **Neu: Das künftige „Ampel-System“**

In der Corona-Krise setzt Baden-Württemberg ab der kommenden Woche auf ein Ampelsystem für Institutionen, Aktivitäten und Veranstaltungen, mit dem gekennzeichnet wird, was erlaubt und was kritisch ist und was vorläufig verboten bleibt. Damit sollten der Allgemeinheit Orientierungshilfen gegeben werden, sagte Ministerpräsident Winfried Kretschmann heute in Stuttgart. Die zuständigen Ministerien seien gerade dabei, den Plan im Detail auszuarbeiten.

<https://www.swp.de/panorama/corona-ampel-bw-baden-wuerttemberg-aktuell-lockerungen-bayern-deutschland-coronavirus-ampeln-sollen-zu-verboten-oeffnungen-aktivitaeten-informieren-45969179.html>

##### **Lokale Landkreisregelungen als Ziel**

Ministerpräsident Kretschmann konkretisierte heute das Ziel der Maßnahmen dahingehend, dass man unterhalb eines Impfstoffs die Neuansteckungen soweit reduzieren wolle, dass man in der nächsten Phase lokal agieren könne. Mehr könne man vor einem Impfstoff gar nicht erreichen. Konkret bedeutet dies, dass die allgemeine Regelung immer weiter gelockert werden sollen – außer Großveranstaltungen – bis hin zu einem lokalen containment. Sollte es also zu einer lokalen Infektionswelle kommen, ist das Ziel dann nur noch lokal und damit

geografisch stark begrenzt aktiv werden zu müssen. So weit sind wir aber noch nicht.  
(Quelle: Pressekonferenz der Landesregierung, 05. Mai 2020, 12.00 Uhr).

### **Gewaltambulanz verzeichnet deutlich mehr Kindesmisshandlungen**

Die schreckliche Befürchtung bewahrheitet sich. Die Heidelberger Gewaltambulanz verzeichnet während der Corona-Krise deutlich mehr Kindesmisshandlungen als sonst. "Wir gehen von einer vorübergehenden Verdreifachung der Fälle aus", sagte die Leiterin Kathrin Yen der Deutschen Presse-Agentur am Dienstag, ohne absolute Zahlen zu nennen.

[https://www.morgenweb.de/startseite\\_artikel,-heidelberg-gewaltambulanz-verzeichnet-deutlich-mehr-kindesmisshandlungen- arid,1636146.html](https://www.morgenweb.de/startseite_artikel,-heidelberg-gewaltambulanz-verzeichnet-deutlich-mehr-kindesmisshandlungen- arid,1636146.html)

### **Schulbeginn**

Seit Montag sind für die Abschluss-Klassen die Schultore wieder geöffnet. An den Beispielen aus Schriesheim und Weinheim sehen wir wie es anläuft:

Schriesheim: Für die Abschlussjahrgänge der Jahrgangsstufen 1 und 2 des Kurpfalz-Gymnasiums begann wieder der Unterricht – allerdings in deutlich abgespeckter Version. Während die Jahrgangsstufe 1 weiterhin im Schulgebäude untergebracht ist und je zur Hälfte im Wochentakt unterrichtet wird, müssen sich die Ältesten an die Container auf dem Parkplatz der Schule gewöhnen.

[https://www.rnz.de/nachrichten/bergstrasse\\_artikel,-kurpfalz-gymnasium-schriesheim-ein-neubeginn-hoch-zwei- arid,512798.html](https://www.rnz.de/nachrichten/bergstrasse_artikel,-kurpfalz-gymnasium-schriesheim-ein-neubeginn-hoch-zwei- arid,512798.html)

Weinheim: Seit Montag werden auch in Weinheim die ersten Schüler wieder vor Ort unterrichtet. Dabei sitzen maximal elf Schülerinnen und Schüler mit Abstand im Klassenzimmer. Die Hygiene-Vorkehrungen wurden noch einmal deutlich verschärft.

[https://www.rnz.de/nachrichten/bergstrasse\\_artikel,-weinheimer-schulen-maximal-elf-schueler-sitzen-mit-abstand-im-klassenzimmer- arid,512620.html](https://www.rnz.de/nachrichten/bergstrasse_artikel,-weinheimer-schulen-maximal-elf-schueler-sitzen-mit-abstand-im-klassenzimmer- arid,512620.html)

## **Ausland**

### **Pressekonferenz des RKI: Deutschland im internationalem Vergleich**

Die Entwicklung der Corona bedingten Todesfälle verläuft Zahlen des RKI zufolge weitaus positiver als in anderen Ländern. So verzeichnet Deutschland aktuell etwa 8,2 Tote pro 100.000 Einwohner, in den USA liege die Zahl bei 20,8 Toten, in Großbritannien bei 43,1 und in Spanien sogar bei 54,2 Toten pro 100.000 Einwohner, sagte RKI-Chef Wieler.

<https://www.zdf.de/nachrichten/video/coronavirus-wieler-rki-update-100.html>

### **Österreichs zweite Stichprobenstudie: Dunkelziffer offenbar niedriger als zuletzt**

Höchstens 11.000 Corona-Infizierte zusätzlich zu den Erkrankten in Spitälern hat es Ende

April in Österreich gegeben. Zu diesem Schluss kommt eine Stichprobenuntersuchung, die am Montag durch ÖVP-Bildungsminister Heinz Faßmann vorgestellt wurde. Eine ähnliche Studie wies für Anfang April noch eine fast sechsmal höhere Dunkelziffer aus.

Bei Antikörper-Tests in 27 besonders betroffenen Gemeinden hat sich zudem herausgestellt, dass dort nur etwa jeder 20. Bürger mit dem Virus in Kontakt gekommen sei. Die Regierung schließt daraus, dass die Vorstellung einer unbemerkten Herdenimmunsierung illusorisch sei. Stand 5. Mai gibt es 15,597 bestätigte Infektionen (Zunahme um 39) und 598 Todesfälle. Die Zahl der Neuinfektionen liegt seit dem 17. April jeweils unter 100 Fällen. Österreich hat sich deshalb nach einem frühen Shutdown Mitte März wieder zum stufenweisen Hochfahren der Wirtschaft entschlossen.

<https://orf.at/stories/3164313/>

<https://www.zeit.de/news/2020-05/04/neue-dunkelziffer-studie-in-oesterreich>

### **Rasanter Anstieg der Corona-Fälle in Russland**

In Russland steigt die Zahl der Corona-Infektionsfälle weiter stark an. Die russischen Gesundheitsbehörden meldeten am Montag 10.581 Neuinfektionen. Insgesamt haben sich damit 145.268 Menschen in Russland mit dem neuartigen Virus infiziert. Die Zahl der Todesfälle stieg auf 1356.

Während viele Länder in Westeuropa mit einer schrittweisen Lockerung der in der Corona-Krise verhängten Beschränkungen beginnen, entwickelt sich Russland zu einem neuen Krisenherd der Pandemie. Am Sonntag wurde dort bereits mit mehr als 10.000 Neuinfektionen innerhalb von 24 Stunden ein trauriger Rekord aufgestellt.

<https://www.fr.de/panorama/corona-krise-weltweit-mehr-250000-todesfaelle-zr-13597264.html>

### **Auswirkungen des Schwedischen Wegs**

Das Land hat auf einen kompletten Lock down verzichtet. Unter anderem sind Schulen, Kindergärten und Restaurants nicht geschlossen. Die Behörden raten der Bevölkerung, Abstand zu halten. Veranstaltungen mit bis zu 50 Besuchern sind erlaubt.

Die Beschränkungen sind deutlich lockerer als in anderen europäischen Ländern. Das resultierte in einer vergleichsweise hohen Todesrate in Schweden.

- Bestätigte Infektionen: 22.317 (Zunahme um 235)
- Todesfälle: 2.679

Schweden hat mit seinen 10,3 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern auf die Bevölkerungszahl gerechnet inzwischen zeitweise mehr registrierte Infektionsfälle als Deutschland. Bei den Todesfällen ist die Zahl pro Einwohner sogar mehr dreimal so hoch (Quelle: SWP). In Deutschland gibt es 6.831 Todesfälle bei ca. 83. Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern.

Schweden in Skandinavien die höchste Opferzahl und auch die höchsten Fall- und Todesfall-Inzidenzen. In Schweden beträgt demnach der Todesfall-Anteil 12,3 Prozent der Infektionen. In Dänemark sind es dagegen nur rund 4,8 Prozent, und in Norwegen etwa 2,7 Prozent. (Quelle: SWP).

Übrigens: Dass Schweden keine Beschränkungen des öffentlichen Lebens vorgenommen haben, ist eine Unwahrheit. Auch in Schweden gibt es einige gesetzliche Regelungen: Die Grenzen zu den Nicht-EU-Nachbarn sind dicht. Öffentliche Zusammenkünfte und Veranstaltungen von mehr als 50 Personen sind verboten, in Alters- und Pflegeheimen gilt ein Besuchsverbot. Universitäten und Schulen ab Klasse neun sind geschlossen, dort läuft alles per Online-Lehre und Homeschooling. Aber: Grundschulen und Kitas sind geöffnet, ebenso Restaurants, Cafés und die meisten Geschäfte. **Schaut euch doch mal das FAQ von Quarks an**, hier wird vieles genau erläutert:

<https://www.quarks.de/gesundheit/medizin/wie-sinnvoll-ist-der-schwedische-corona-sonderweg/>

<https://www.swp.de/panorama/Schweden-Corona-Umgang-locker-Kindergaerten-Schulen-und-Restaurants-sind-offen-Einreise-Skigebiete-Infizierte-Altersheime-kein-Besuch-45079758.html>

<https://www.srf.ch/news/international/coronavirus-weltweit-die-internationale-lage-in-der-uebersicht>

<https://covid19.who.int/>

### **USA: Rund ein Drittel der weltweit bekannten Infektionen und unlautere Wahlkampfmethoden von Trump**

Die Corona-Krise hat die USA weiter fest im Griff. Die Infektionszahlen steigen, Stand heute gibt es 1.154.985 bestätigte Infektionen (Zunahme um 29.266) und 61.906 Todesfälle. Damit haben die USA weltweit die meisten Todesfälle im Zusammenhang mit dem Corona Virus. Laut einer neuen Berechnung der US-Regierung sei mit bis zu 3.000 Toten pro Tag zu rechnen (Quelle: Frankfurter Rundschau). Dennoch beginnen etliche Bundesstaaten mit der Lockerung der Corona-Maßnahmen.

Die Corona-Pandemie für den Wahlkampf auszunutzen ist verwerflich, doch Trump schreckt auch hiervor nicht zurück und greift, einmal mehr, ganz tief in die Kiste der miesen Tricks. Ein auf dem US-amerikanischen Sender CNN ausgestrahltes Interview mit einem Mediziner wurde von Trumps Wahlkampfteam skrupellos so zurechtgeschnitten, dass in Trumps Wahlwerbessport nun zu hören ist, dass seine Maßnahmen zwei Millionen Menschenleben gerettet hätte. Eine Abmahnung und Aufforderung von CNN, die Ausstrahlung der Werbung mit dem CNN-Clip einzustellen, ging Trumps Team bereits zu.

Mit dem Phänomen, dass Informationen verkürzt und zurechtgeschnitten werden, wie es einem gerade passt, haben wir auch in Deutschland zu kämpfen. Der aktuelle Fall Rund um meine Kollegin Franziska Brantner macht mich da besonders wütend. Wir informieren in der Rubrik „Wichtige Nachrichten (fast) ohne Corona“.

<https://www.fr.de/politik/corona-krise-usa-infektionen-fallzahlen-bundesstaaten-lockerung-donald-trump-zr-13746574.html>

## **Wichtige Nachrichten (fast) ohne Corona**

### **Falschnachrichten über Franziska Brantner MdB**

Seit letzter Woche kursieren über Franziska Brantner MdB Falschnachrichten im Internet. Ein sehr gut gemachtes Sharepic mit einem angeblichen Zitat von Franziska, das aber falsch ist und bewusst ihre Aussagen verzerrt, wird über Facebook und „Russia Today Deutschland“ geteilt. Bitte meldet es als Falschnachricht! <https://deutsch.rt.com/inland/102024-oskar-lafontaine-grunen-us-lobbyisten-im-bundestag/>

Der Ursprungspost stammt anscheinend von Markus Gelau:

<https://m.facebook.com/105456244467552/posts/119353076411202/>

Das richtige Papier findet ihr hier: GRÜNE VERNETZTE AUSSENPOLITIK FÜR EINE WELT IN UNORDNUNG

<https://www.franziska-brantner.de/2020/04/16/gruene-vernetzte-aussenpolitik-fuer-eine-welt-in-unordnung/>

### **Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung**

Heute ist der europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen. Der kommunale Behindertenbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises spricht über die Herausforderungen vor dem Hintergrund der Corona-Krise.

<https://www.rhein-neckar-kreis.de/start/aktuelles/interview+mit+dem+kommunalen+behindertenbeauftragten.html>

## **Tag für Tag – wichtige Informationsquellen**

### **Webseiten**

#### **Bundesebene und weltweit:**

[https://www.rki.de/DE/Home/homepage\\_node.html](https://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html)

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLRsi8mtTLFAyJaujKSHyH9NqZbgm3fcvY>

(Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung)

<https://www.bmbf.de/de/faktencheck-zum-coronavirus-11162.html>

(Faktencheck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung)

#### **Baden-Württemberg:**

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/startseite/>

<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/coronavirus-liveblogbw-100.htm>

<https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/beratung-daheim>

**Rhein-Neckar-Kreis:**

<https://www.rhein-neckar-kreis.de/start/landratsamt/coronavirus+faq.html>

**Wichtig für euren persönlichen Umgang:**

[https://www.rhein-neckar-kreis.de/site/Rhein-](https://www.rhein-neckar-kreis.de/site/Rhein-NeckarKreis2016/get/params_E1009443154/2445770/Merkblatt_Coronavirus_Selbsteinschulung.pdf)

[NeckarKreis2016/get/params\\_E1009443154/2445770/Merkblatt\\_Coronavirus\\_Selbsteinschulung.pdf](https://www.rhein-neckar-kreis.de/site/Rhein-NeckarKreis2016/get/params_E1009443154/2445770/Merkblatt_Coronavirus_Selbsteinschulung.pdf)

**Wichtige Infos in anderen Sprachen:**

<https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/amt-undperson/informationen-zumcoronavirus>

**Informationen in leichter Sprache:**

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/coronavirusleichte-sprachegebaerensprache>

**Hotlines Baden-Württemberg:**

Telefonberatung für psychisch belastete Menschen: 0800 377 377 6 (täglich, 8 bis 20 Uhr)

Hotline Landesgesundheitsamt: 0711 904-39555 (Mo – Fr, 9 bis 18 Uhr)

Corona-Hotline für Unternehmen: 0800 40 200 88 (Mo – Fr, 9 bis 18 Uhr, kostenfrei)

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: 0800 011 6010 (aufgrund der Isolation rechnen Expertinnen und Experten mit einem Anstieg an Gewalt, insbesondere gegen Frauen – schrecklich!!)

Task Force „Beschaffung Schutzkleidung“: 0800 67 38 311 (Mo – Fr, 7 bis 22 Uhr; Sa – So, 9 – 18 Uhr) (Wer etwa Atemschutzmasken, Mundschutze etc. spenden will oder Ideen zur Bestellung hat, soll sich bitte hier melden)

**Rhein-Neckar-Kreis:** Hotline Gesundheitsamt Rhein-Neckar 06221 – 522 – 1881 (Mo – Fr, 7.30 – 19 Uhr)